

---

## Katerfrühstück

**Saftiges Dosenfutter oder vielleicht doch eine Maus? Das essen Katzen und Kater gerne zum Frühstück. Doch wenn der Mensch einen Kater hat, dann hat er wenig Appetit auf Leckereien.**

Der Wecker schrillt in den Ohren, der Kopf schmerzt, im Magen rumort es – nach einer Party mit viel Alkohol fällt das Aufstehen schwer. Denn wer abends zu wild feiert, der hat morgens einen Kater. Aber keine männliche Katze, die er von der Party mitbrachte. "Kater" kommt von dem griechischen Wort "Katarrh", was soviel wie Entzündung oder Schmerz bedeutet. Um dieses fiese Gefühl wieder los zu werden, hilft nur eins: ein Katerfrühstück. Viele Menschen essen dann gern etwas Salziges. Andere glauben, dass ihnen Kaffee mit einem Schuss Zitrone neue Kraft gibt. Aber Vorsicht: das kann nur für kurze Zeit helfen. Denn, bei demjenigen, der gerne ausgelassen feiert, kommt der Kater immer wieder zurück – wie ein anhängliches Haustier.

*Autorin: Hanna Grimm*